**Zeitschrift:** Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

**Band:** 56 (1983)

**Heft:** 11: Textilien = Textiles = Tessili = Textiles

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lieber Leser,

Die Revue «Schweiz» stösst auf reges Interesse – das beweist die grosse Zahl derer, die Monat für Monat diese Zeitschrift anschauen. Auch Sie gehören zu den treuen Revue-Lesern, und wir hoffen, dass Ihnen die Aufmachung und Gestaltung, die Fotos und Texte gefallen. Vielleicht finden Sie darin einige Anregungen, eine Ihnen bisher unbekannte Schweiz zu entdecken. Übrigens: Mit einem Geschenk-Abonnement können Sie auch iemandem aus Ihrem Bekannten- oder Verwandtenkreis eine Freude bereiten. Und dies zu einem bescheidenen Abonnementspreis von Fr.42.– pro Jahr (inkl. Versandspesen). Sie brauchen nur den Bestellcoupon auszufüllen und einzuschicken. Man wird Ihnen diese Aufmerksamkeit

Mit freundlichen Grüssen

12 Monate lang nicht vergessen.

**SCHWEIZERISCHE** VERKEHRSZENTRALE Der Direktor

Walter Leu

**Abonnements-Bestellung** Ja, ich möchte die Revue «Schweiz» ab ..... abonnieren. Den Jahres-Abonnementspreis von Fr. 42.- bezahle ich nach Erhalt der Rechnung. Geschenk-Abonnements-Bestellung ein Geschenk-Abonnement bestellen. Die Revue «Schweiz» soll ab ......geliefert werden. Senden Sie an obenstehende Adresse eine Geschenkanzeige mit einem schönen Gruss von mir. Den Jahres-Abonnementspreis von Fr. 42.- bezahle ich bei Erhalt der Rechnung. Bulletin d'abonnement Je m'abonne à la Revue «Suisse» à partir du ..... A réception de la facture, je paierai l'abonnement d'une année au prix de fr. 42.-. Commande d'un abonnement-cadeau j'aimerais commander un abonnement-cadeau. Début de l'abonnement à la Revue «Suisse»: le ......Je vous prie d'envoyer une carte de cadeau à l'adresse ci-dessus avec mes meilleures salutations. Dès réception de la facture, je paierai la somme de fr. 42.pour un abonnement d'une année.

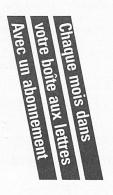
Sous réserve d'augmentation des prix



SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA SWITZERLANI

BÜCHLER + CO AG REVUE SCHWEIZ Seftigenstrasse 310 3084 <u>Wabern</u>

Karte bitte mit 40 Rappen frankieren. Danke.



SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA SWITZERLANI

BÜCHLER+CO AG REVUE SCHWEIZ Seftigenstrasse 310 3084 <u>Wabern</u>

Veuillez affranchir à 40 centimes. Merci. Cher lecteur,

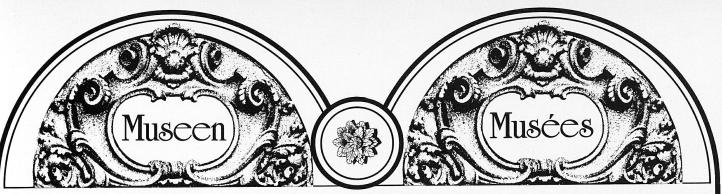
La Revue «Suisse» rencontre un vif intérêt – preuve en est le grand nombre de ceux qui contemplent chaque mois cette publication. Vous aussi, vous faites partie des fidèles lecteurs de la Revue et, nous l'espérons, la présentation et la disposition, les photos et les textes vous plaisent. Peut-être y trouvezvous l'inspiration pour découvrir une Suisse, ignorée de vous jusqu'à maintenant.

Au fait: avec un abonnement-cadeau, vous pouvez également faire plaisir à l'une de vos connaissances ou l'un de vos parents; ceci pour un modeste prix d'abonnement de fr. 42. – par année (frais d'expédition inclus). Il vous suffit de remplir le bulletin de commande et de nous l'envoyer. Le bénéficiaire vous sera reconnaissant de cette attention douze mois durant.

Nous vous prions d'agréer, cher lecteur, nos salutations les meilleures.

OFFICE NATIONAL SUISSE DU TOURISME Le directeur

Walter Leu





## Sammlung Oskar Reinhart

«Am Römerholz» Haldenstrasse 95 8400 Winterthur Tel. 052 23 41 21

geöffnet täglich 10 bis 16 Uhr, Montag geschlossen

Edouard Manet, «Au café», 1878

Ehemalige Privatsammlung von Dr. h.c. Oskar Reinhart, die als Schenkung an die Eidgenossenschaft seit 1970 öffentlich zugäng-

Alte Meister (Cranach, Bruegel, Grünewald, Holbein u. a.), französische Malerei von Poussin, Corot, Daumier bis Cézanne.



## Liechtensteinische Kunstsammlungen

FL-9490 Vaduz, Städtle 37

1. April bis 31. Okt. Öffnungszeiten:

10.00-12.00; 13.30-17.30 täglich

1. Nov. bis 31. März 10.00-12.00; 14.00-17.30,

Montag geschl.

Gruppen wenn möglich bitte vorher anmelden: Liechtensteinische Kunstsammlungen,

FL-9490 Vaduz, Städtle 37, Tel. 075 22341. -

Konservator: Dr. Georg Malin

Peter Paul Rubens, 1577–1640, Bildnis eines Mädchens



## **Schloss Arenenberg** Napoleon-Museum

Das Napoleon-Museum Arenenberg ist mit Ausnahme des

Montags täglich geöffnet: Vom 1. Mai bis 30. September: im April und Oktober: vom 1. November bis 31. März:

9–12 und 13.30–18 Uhr 10–12 und 13.30–17 Uhr 10-12 und 13.30-16 Uhr

Der Konservator bittet grössere Gesellschaften um Voranmeldung: Willi Hugentobler, 8268 Mannenbach

Telefon: Schloss 072 64 18 66, Wohnung 64 13 23



#### Winterthur – Stadt der Museen

Kunstmuseum (Museumstr.) Gemäldesammlung aus neuerer und neuester Zeit, Münzkabinett, naturwissenschaftliche Sammlungen **Stiftung Oskar Reinhart** (Stadthausstrasse) Deutsche, österreichische und schweizerische Maler des 19. und 20. Jh.

Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz» Alte Meister und französische Kunst des 19. Jahrhunderts

Sammlung Briner (Rathaus, Marktgasse) Deutsche und holländische Kleinmeister

Uhrensammlung Kellenberger (Rathaus, Marktgasse) Uhren aus allen Zeitaltern und Weltgegenden

Museum Lindengut (Römerstrasse) Wohnkultur des 18. Jahrhunderts Schlösser Hegi, Mörsburg, Wülflingen Historische Sammlungen und Öfen

Kunsthalle im Waaghaus (Marktgasse 25) Wechselnde Ausstellungen heutiger Kunst **Gewerbemuseum** (Kirchplatz) Wechselnde kunstgewerbliche Ausstellungen



Museum des Kantons Thurgau

Historisches Museum im Schloss: Geöffnet Di-So 14–17 Uhr. Am Mi, Sa und So Eintritt frei.

Naturmuseum im Luzernerhaus, Freiestrasse 24: Geöffnet Mi, Sa und So 14-17 Uhr. Eintritt frei.

Ittinger Museum in der Kartause, 8501 Warth:

Geöffnet Di-Fr 14-17 Uhr, Sa und So 10-12 und

Kunstmuseum des Kantons Thurgau, 8501 Warth: Geöffnet Di-Fr 14-17 Uhr, Sa und So 10-12 und 14-17 Uhr.

## JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

50 Jahre Kunstmuseum Luzern im Kunsthaus und Bernhard-Eglin-Stiftuna

Die Sammlungen vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart

KUNSTMUSEUM LUZERN Robert-Zünd-Strasse 1 6002 Luzern



Ständige Ausstellung angewandter Kunst Wechselausstellung 1983: Neuerwerbungen

8. Mai bis 23. Oktober, täglich 14 bis 17 Uhr

Postauto ab Bern-Schanzenpost 13.45 ab Bern bis Stiftung, zurück nach Bern 16.12 (sonntags 15.35) und 17.12 ab Stiftung Exposition permanente d'art appliqué Exposition temporaire 1983: Enrichissements récents de la collection

Ouverture: 8 mai au 23 octobre tous les jours de 14 à 17 heures

Autocar postal direct de la gare de Berne, départ de Berne 13.45 et retour départs de la Fondation Abegg 16.12 (le dimanche 15.35) et 17.12





Zeiten kommen und gehen. Es ist nicht viel, was übrig bleibt – und manchmal wird es zum kostbaren Schatz – zum Beispiel

## Schöne alte Möbel

Vor Jahrhunderten mit viel Gespür für Formen und Proportionen, mit viel Liebe für alle Einzelteile gestaltet.



Jetzt in einer Sonder-Ausstellung in allen 6 Märki-Häusern

# Auch der Kenner

wird zunächst eher vermuten, dass diese Möbel aus alten Sammlungen stammen und nicht aus einer Schreiner-Werkstatt von heutzutage, die der alten Handwerkstradition treu geblieben ist.

Ausgesuchtes, gut getrocknetes Fichtenholz aus den Bergwäldern, Schmiedeeisenbeschläge, Beizen und Wachse nach alten Rezepten, vor allem aber die Handschnitzerei, sind die Merkmale dieser einmaligen Serie.





